



Nr. 34 Freitag, 26.08.2011

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) 2012

Das Landratsamt Ravensburg teilt mit, dass Anträge für das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum in diesem Jahr bis spätestens **14 Oktober 2011** vorgelegt werden müssen und dass der Termin unbedingt eingehalten werden sollte.

Bekanntgabe der Wasseranalyse im Freibad

Das Wasser im Ebenweiler See wird im Rahmen der Oberflächenwasserkontrolle 1x monatlich vom Staatlichen Gesundheitsamt in Ravensburg untersucht.

Die mikrobiologische Untersuchung nach der geltenden Badegewässerrichtlinie im Monat August ergab keine Beanstandung.

„Freiwillig aktiv – Fortbildungsprogramm für Ehrenamtliche“

Das Landratsamt Ravensburg hat das Fortbildungsprogramm für ehrenamtlich Engagierte 2011/2012 übersandt. Die Broschüre mit den Richtlinien und dem Antragsformular ist im Rathaus erhältlich.

Wie bisher bezuschusst das Landratsamt Kurse der Volkshochschulen im Landkreis sowie der Kath. Erwachsenenbildung. Neu ist die Bezuschussung der Kurse des Evang. Bildungswerkes. Die Bezuschussung durch das Landratsamt erfolgt weiterhin ausschließlich auf Antrag. Der Antrag muss *vor* Kursbeginn bewilligt werden.

Fundsachen

Bei der Gemeindeverwaltung wurden folgende Fundgegenstände abgegeben:

- 1 Rosenkranz
- 1 Klappgeldbeutel
- 1 Fahrradschloss Marke „Trellock“

Eigentumsansprüche können während der üblichen Öffnungszeiten geltend gemacht werden.

Sprechtage der gesetzlichen Rentenversicherung

Informationen, Beratung und Auskunft über

- Renten
- Medizinische Rehabilitation
- Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
- Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner
- Versicherungsfragen

Datum:	28.09.2011
Uhrzeit:	08.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Ort:	Aulendorf-Schloß, Hauptstraße 35
Zimmer:	702

Terminvereinbarung empfohlen unter Tel. 07525/934-139
Bitte bringen Sie Ihre Versicherungsunterlagen mit.

***Bernhard Bitterwolf kommt mit „HeiliXblechle“
in den Sonnenhof nach Ebenweiler***



Blechblasmusik muss nicht immer Marschmusik sein; dies beweisen die vier Musiker des Blechbläserquartetts „HeiliXblechle“. In allen musikgeschichtlichen Zeitepochen entstanden gefühlvolle, festliche, getragene, stimmungsvolle, in's Ohr gehende, swingende, mitreißende, unterhaltsame, witzige, erheiternde Kompositionen und Musikstücke, die nicht unbedingt für die große Bühne, den Konzertsaal gedacht waren. Das Bläserquartett HeiliXblechle stellt Alltags- und Gebrauchsmusik vor, wie sie seit jeher der Unterhaltung und Entspannung dient. Das Repertoire dieses ungewöhnlichen Ensembles spannt einen kurzweiligen musikalischen Bogen von der Renaissance bis zur Moderne. Turmbläsermusik steht neben Swingtiteln, Ragtime neben Schlagermelodien und experimenteller Musik. Das Publikum ist nie außen vor, sondern immer mit dabei!

Karlheinz Vetter (Trompete), Eugen Maucher (Trompete), Thomas Räth (Posaune) und Bernhard Bitterwolf (Bariton) haben über die Freude am Musizieren und spontanen Reagieren auf die Zuhörerinnen und Zuhörer zueinander gefunden. Die Auftritte der vier Vollblutmusiker leben vom unterhaltsamen Charakter

der Blasmusik und einer musikantischen, humorigen Darbietung. Mit abendfüllenden Programmen, Auftritten bei Galaveranstaltungen, musikalischen Umrahmungen von festlichen Anlässen, lachmuskelstrapazierenden Matinéen, verschiedenen Rundfunk- und Fernsehauftritten begeisterten die Blechbläser bislang ihr Publikum.

Freuen auch Sie sich auf das Bläserquartett HeiliXblechle!

Wann: Samstag, 17. September 2011
Beginn: 20:00 Uhr
Einlass: 19:00 Uhr
Eintritt: VVK € 9,00/AK € 11,00
Wo: Sonnenhof, Ebenweiler
Karten: 07584/3947

Bürgermeisteramt

Gemeinde Ebenweiler - Vereinsnachrichten

eMail: Kath.Pfarramt-Ebenweiler@t-online.de
Pfarrbüro Ebenweiler, Tel. 07584/720 oder 2044

Fax 07584/2759

Regelung in den Sommerferien

Das Pfarrbüro ist vom 15.August bis einschließlich 06.September 2011 geschlossen.

Die Texte für das Kirchenblatt werden bei rechtzeitiger Abgabe, per mail oder Post, auch während der Ferienzeit berücksichtigt.

Einladung zur Besprechung „Herbstmarkt“ am Mittwoch, 31.August 2011 um 19.30 Uhr im Kath. Gemeindehaus.

Neben den Mitgliedern des Kirchengemeinderates sind nochmals alle Mithelfenden und Mitwirkenden zu diesem Treffen herzlich eingeladen.

Skiclub Ebenweiler e.V.

Abt.: Tennis:

Es ist **vollbracht!** Die Tennisdamen von den Knoll-Open haben ihr Können in Ebenweiler gezeigt. Wir haben von 10.00 Uhr morgens bis 18.00 Uhr hochklassiges Tennis gesehen. Es war für uns ein tolles Erlebnis den Spielerinnen zuzuschauen. **Herzlichen Dank** an alle die an diesem Tag und auch im Vorfeld mitgeholfen haben

Plätze und Außenanlagen zu richten, zu organisieren und die vielen Helfer den Tennistag durchzuführen.

An dieser Stelle von Knoll Open ein dickes **Vergeltsgott** – Sie waren rundum sehr zufrieden!!

Viele von uns haben die Spiele in Bad Saulgau weiter verfolgt uns sicher auch bemerkt, dass eine Spielerin, die in Ebenweiler war (**Verhemme Valerie BEL**) im Doppel im Halbfinale stand. Wir drücken ihr die Daumen, dass Sie mit Ihrer Partnerin das Finale gewinnen kann.

Nehmen Sie alle den Schwung, den Elan die Sportlichkeit mit für die restlichen Monate unserer Tennissaison.

Stepp-Aerobic:

Ab **Dienstag den 13.09.11 von 20:30 – 21:30 Uhr** gibt es wieder Gelegenheit etwas für die Gesundheit zu tun. Wer Spaß am Stepp-Aerobic hat, kann durch ein spezielles Herz-Kreislauftraining auch Bein und Gesäßmuskulatur trainieren. Auf ihre Teilnahme freut sich die Trainerin Karin Kempfer. Gerne gibt sie unter 0751/53955 oder karin.kempfer@t-online.de weitere Auskünfte und nimmt Ihre Anmeldung entgegen. Der 10er Block kostete 18€ für Mitglieder. Der Kurs findet ab 10 Teilnehmern statt.

SV Ebenweiler e.V.

SV Ebenweiler – FC Ostrach 1:2

Den Saisonauftakt in Ebenweiler hatten sich viele anders vorgestellt. 80 Minuten hatte man drei Punkte in der Tasche, in den letzten Minuten konnten die Gäste die harte und hektische Partie aber noch drehen. Der Anfang des „kleinen“ Derbys war viel versprechend, schon nach acht Minuten erzielte Wolfgang Wetzel nach schöner Vorarbeit die Führung in Michas-Fahrschularena. Danach war die Partie relativ ausgeglichen. Knackpunkt der Partie war sicherlich die rote Karte für Daniel Gauggel noch vor der Halbzeit, die einem harten Foulspiel folgte. In der zweiten Halbzeit war es aufgrund der Unterzahl und der ungewohnten hochsommerlichen Temperaturen ein Verteidigen der drei Punkte, was bis auf die letzten zehn Minuten hervorragend funktionierte. Die beiden Baier – Brüder Matthias und Timm hätten direkt nach der Pause sogar auf 2:0 erhöhen können, doch Tim scheiterte nach schöner Vorarbeit am Keeper der Ostracher. Die zweite Hälfte war insgesamt von vielen Fouls geprägt und der Schiri verteilte gefühlte 25 gelbe Karten. Leider verpasste der Referee es, durch hartes Durchgreifen Ruhe in die Partie zu bringen und so kam es am Schluss noch zu einem Gerangel, bei dem Matthias Schluck und ein Gästespieler die Rote Karte bekamen und Matthias Baier mit Gelb-Rot flog. Die beiden Gegentreffer machten die Ostracher durch schnelle Pässe über Außen. Bis auf diese Aktionen ließ die Ebenweiler Defensive kaum Chancen zu, doch so war leider nichts mit Punkten.

SV Ebenweiler II- FC Ostrach II 2:0

Die Zweite zeigte sich nach einer zufriedenstellenden Vorbereitung mit einer ansprechenden Leistung, ließ kaum Chancen zu und traf vorne in Person von Sandro Scheck doppelt. Nach etwa zwanzig Minuten legte David Francq den Ball nach einem Freistoß quer - kein Problem für Sandro. Zehn Minuten später eroberte Sandro den Ball nach einem Abwehrfehler vom letzten Mann und lief allein auf den Torwart zu, dieser war zwar noch am Ball, konnte aber nicht mehr halten. Danach

gelang es den Ostrachern nicht, mehr Druck aufzubauen. Die Abwehr stand kompakt, so dass Ostrach in der gesamten Partie kaum zu Chancen kam. Benni Bixel hätte im 1:1 sogar noch erhöhen können.

Vorschau:

Am Donnerstag geht s zum nächsten Derby, am 25.08. um 19.00 Uhr reist die Zweite nach Altshausen. Das Spiel der ersten Mannschaften findet am Samstag um 16.00 Uhr in Altshausen statt. Durch die Personalverluste wird das Spiel nicht einfacher, gegen die sicherlich hochmotivierten Gastgeber hoffen wir deshalb auf die Unterstützung vom zwölften Mann.